

Im Geiste der internationalen Verbundenheit und der Völkerverständigung müssen die deutschen Frauen an diesem Tage besonders für die Einheit Deutschlands und einen gerechten Frieden kämpfen, damit Fortschritt und Demokratie für alle gesichert werden.

Wir grüßen die Frauen der ganzen Welt, die für Fortschritt und Frieden kämpfen!

Wir grüßen unsere Genossinnen, die jede an ihrem Platz unermüdetlich an der Festigung der Partei mitarbeiten!

Wir grüßen alle Frauen in den Fabriken, Werkstätten und Kontoren und besonders die Aktivistinnen, die bei der Erfüllung des Zweijahrplans mit an der Spitze stehen!

Wir grüßen die Bäuerinnen und Landfrauen, die großen Anteil haben an der Sicherung unserer Ernährung!

Wir grüßen unsere Hausfrauen und Mütter, die sich bei aller Sorge um die Familie einreihen in den Kampf um den Frieden!

Wir grüßen die Frauen der Intelligenz, Wissenschaft und Kunst und unsere Lehrerinnen, die große Verantwortung tragen für die demokratische und friedliebende Erziehung unserer Kinder!

Wir grüßen die Millionen Frauen und Mütter im Westen und Osten, im Norden und Süden Deutschlands, die an unserer Seite mitkämpfen gegen Ruhr- und Besatzungsstatut, für Einheit und gerechten Frieden!

*Der Parteivorstand der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands*

*Wilhelm Pieck*

*Otto Grotewohl*

8. März 1949